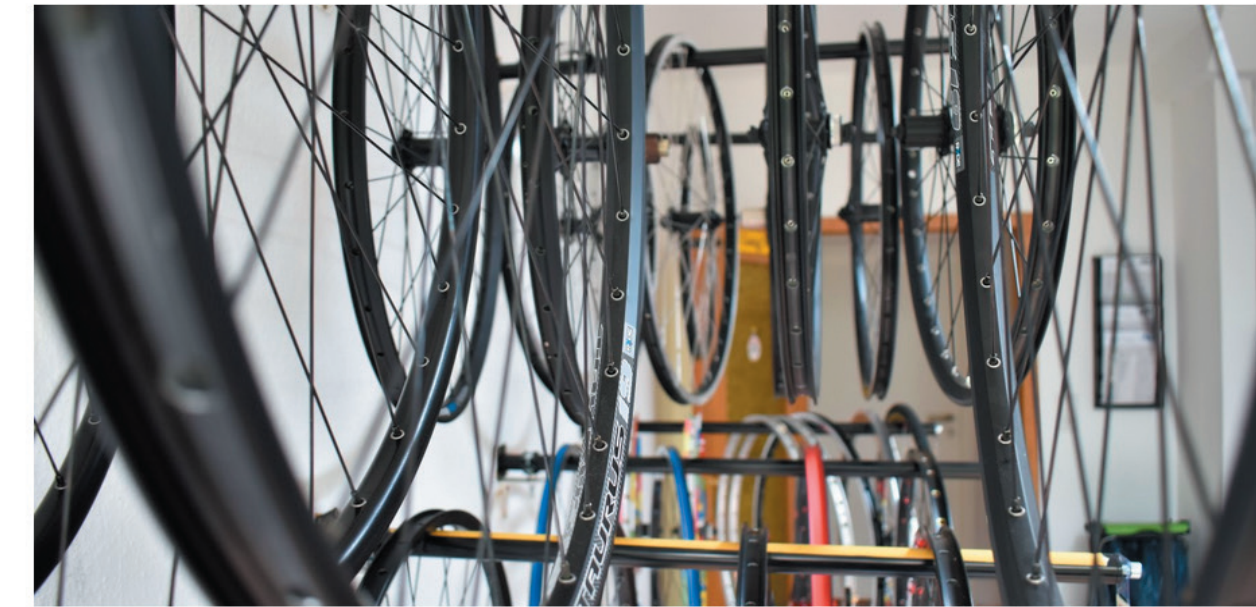
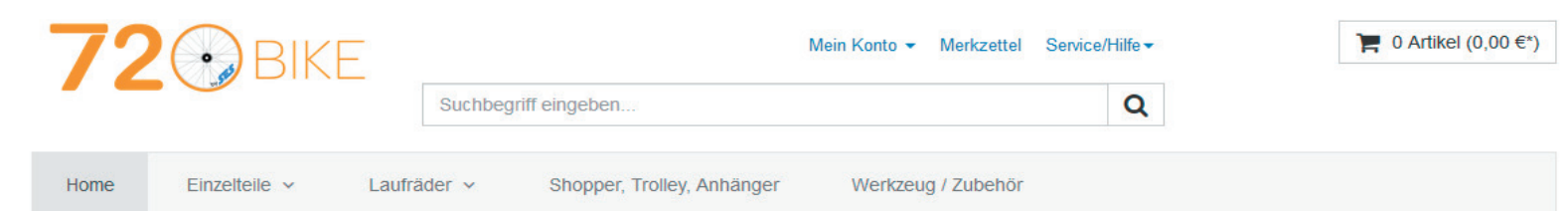
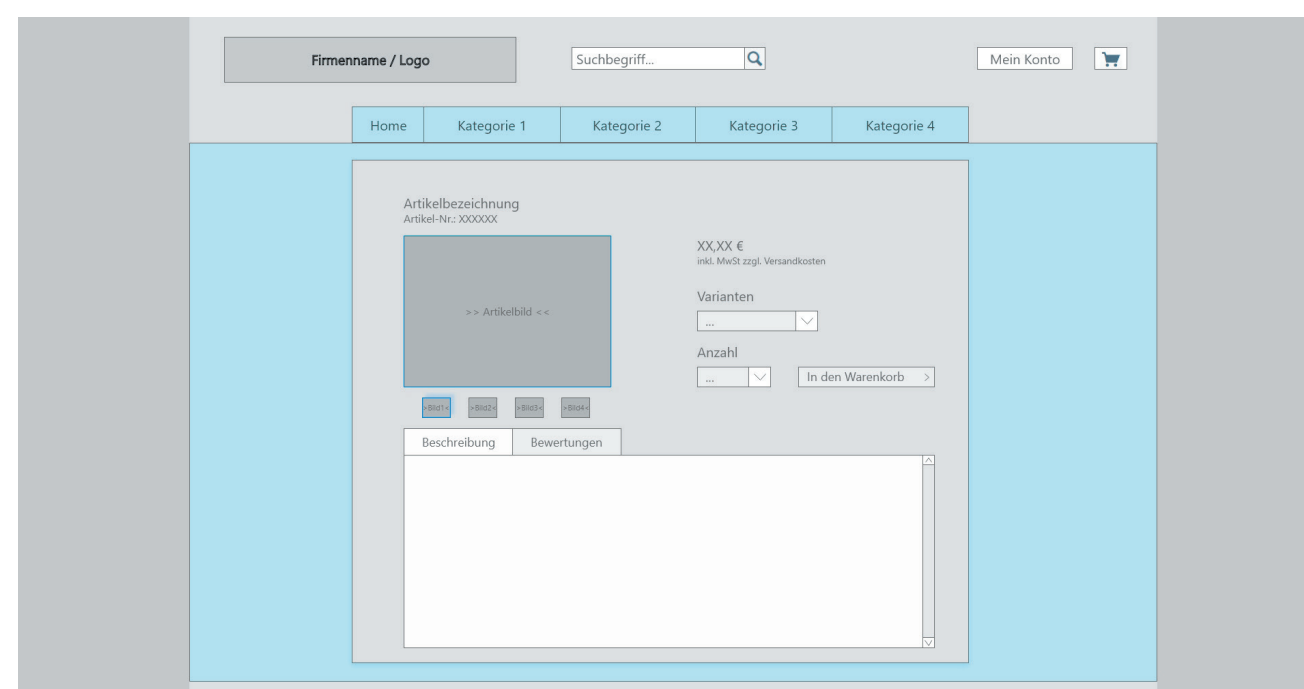


WEITERENTWICKLUNG UND CUSTOMIZING EINES ONLINESHOPS



Modul: Softwareprojekt (Bachelor) Wirtschaftsinformatik

Team: Jan Dombrowski (WI), Alexander Heib (WI), Fabian Höttemann (WI), Moritz Pietzschke (WI)



Mockup / Grobkonzept des Shops

Problemstellung

- Es wird ein vollfunktionaler Online-Shop für Endkunden eines Fahrradherstellers benötigt, der folgende Funktionen bietet: Login/Registrierung, Warenkorbfunktion, Suchfunktion, Filterfunktion, Variantenartikel, Produktkategorien, verschiedene Zahlungsmethoden, Artikelbewertungen, Responsive Design auf verschiedenen Endgeräten
- Tracking Funktionalitäten für die Verhaltensanalyse & Benutzeridentifikation, sowie die graphische, statistische Auswertung des Customer Journeys stehen im Vordergrund



Quelle: <https://de.shopware.com/>

Idee und Konzept

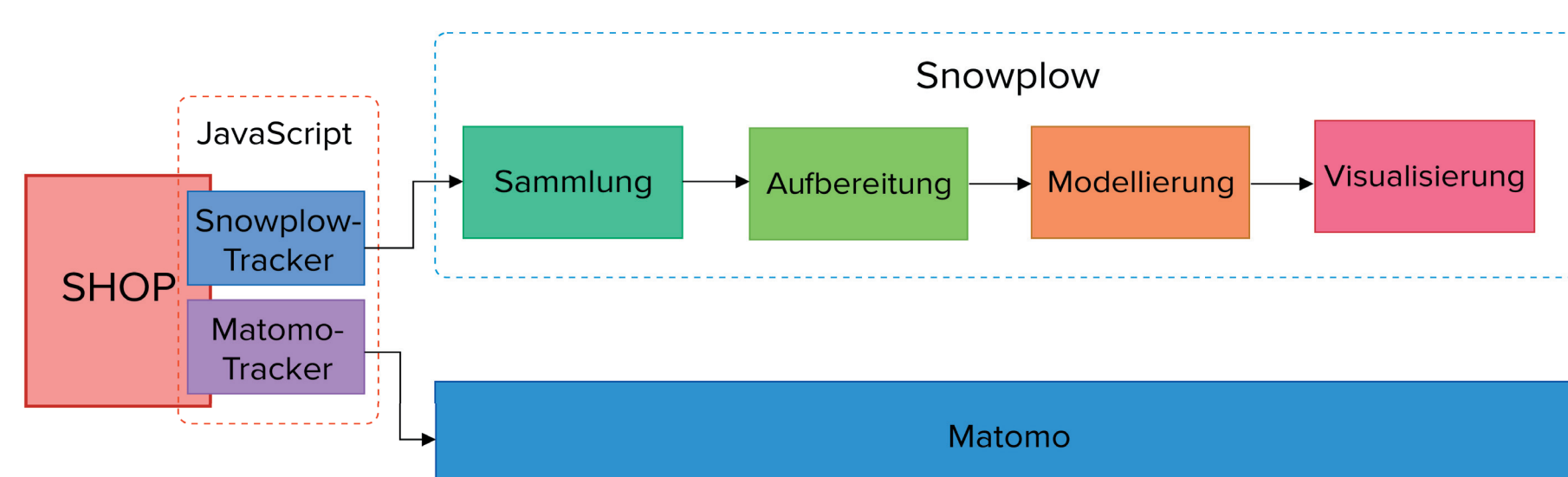
- Shopware als modulares Open-Source-Shopsystem
- Tracking - Benutzeridentifikation durch Matomo
- Tracking - Verhaltensanalyse durch Snowplow
- Entwicklung eines Plugins zur sitzungsübergreifenden Speicherung des Warenkorbs registrierter Benutzer
- Importieren der Artikelstammdaten aus dem Warenwirtschaftssystem des Kunden, sowie die Vorbereitung einer Schnittstelle zum Austausch

Technische Umsetzung

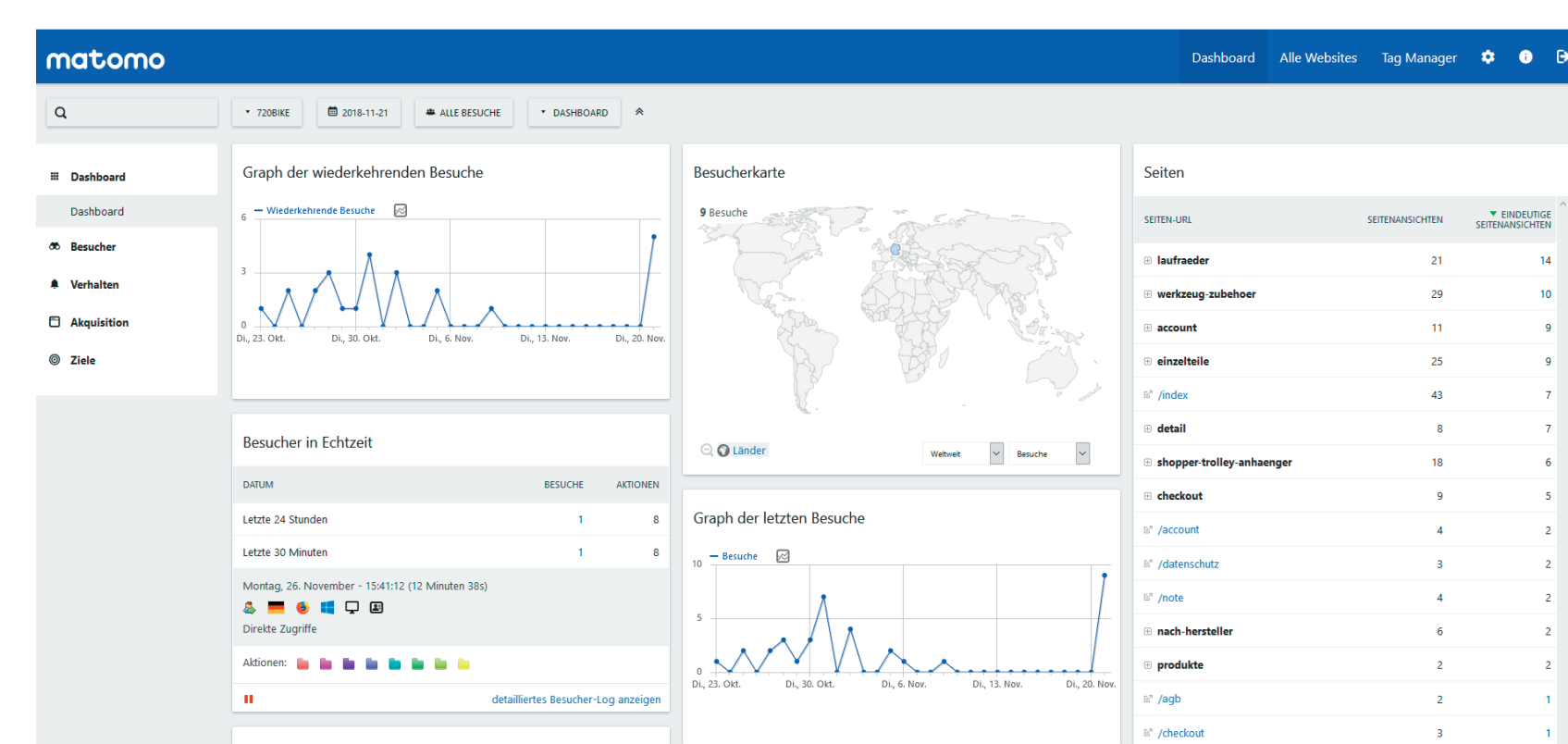
Neben den umfangreichen Einstellungen in Shopware, lassen sich mit Plugins die Funktionen einfach erweitern, was sich hier neben dem Design des Shops bei der Speicherung des Warenkorbs, bei den Zahlungsmethoden und der Analyse des Nutzerverhaltens zu Nutze gemacht wurde.

Die Plugins werden mit der Programmiersprache PHP entwickelt, in der auch Shopware geschrieben ist, für die Einbindung des Tracking wurde auf Javascript Bibliotheken gesetzt.

Um die Tracking-Funktionalitäten zur Benutzeridentifikation zu realisieren, wurde die Open-Source-Software „Matomo“ eingesetzt. Für die Verhaltensanalyse wurde ein umfangreiches Tracking-System mit Hilfe der Open-Source-Lösung „Snowplow“ realisiert. Das Nutzerverhalten wird getrackt, gesammelt, aufbereitet, abgespeichert und anschließend über die Analyseplattform „Kibana“ visualisiert. Durch den offenen Ansatz der beiden Plattformen, bietet sich viel Spielraum weitere Systeme anzubinden oder die Messungen zu erweitern.



Quelle: Snowplow, eigene Darstellung



Quelle: <https://matomo.org/>, eigene Darstellung

Team

Jan Dombrowski / jan.dombrowski@studmail.w-hs.de
 Alexander Heib / alexander.heib@studmail.w-hs.de
 Fabian Höttemann / fabian.hoettemann@studmail.w-hs.de
 Moritz Pietzschke / moritz.pietzschke@studmail.w-hs.de

Betreuung

Prof. Dr. Henning Ahlf
 Fachgebiet: Wirtschaftsinformatik
 Kolja Dunkel
 Fachgebiet Wirtschaftsinformatik